

Eisenacher Versorgungs-Betriebe GmbH · Postfach 1447 · 99804 Eisenach

Stadtverwaltung Eisenach  
Amtsleiter Finanzverwaltung  
Herrn Hartmann  
Markt 2

99817 Eisenach

An der Feuerwache 4  
99817 Eisenach  
Telefon 0 36 91 / 6 82-0  
Telefax 0 36 91 / 7 73 32  
Internet: www.evb-energy.de  
eMail: info@evb-energy.de

Durchwahl:  
Sachbearbeiter:  
Geschäftszeit:

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Keß/Sch Tag

22.01.2007

H. Hoffmann

z.B.

1 Fr. Wk. 2. U.

Kl., 28.01.07

25.01.07

**Anfrage der Fraktion "Die Linke. PDS"**

Sehr geehrter Herr Hartmann,

gerne entspreche ich Ihrer Bitte und übergebe Ihnen die nachfolgende Zuarbeit als Argumentationsgrundlage.

Verbunden mit der Umsetzung des neuen Energierechtes in der Bundesrepublik Deutschland ist u.a. die staatliche Regulierung der Netzentgelte auf der Grundlage der

- Stromnetzzugangsverordnung (StromNZV) vom 08.07.2005
- Stromnetzentgeltverordnung (StromNEV) vom 08.07.2005
- Gasnetzzugangsverordnung (GasNZV) vom 08.07.2005
- Gasnetzentgeltverordnung (GasNEV) vom 08.07.2005.

Der Gesetzgeber hat die Regelungs- und Verordnungskompetenzen hierzu an die Regulierungsbehörden von Bund und Ländern übertragen. Der Freistaat Thüringen hat entschieden, die Netzentgeltregulierung der Strom- und Gasnetze nicht eigenständig durchzuführen, sondern sich auf dem Wege der s.g. Organleihe der Bundesbehörde (Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen mit Sitz in Bonn, nachfolgend BNA genannt) zu bedienen.

Zum Verfahren selbst ist zunächst festzustellen, daß es sich bei den Genehmigungsverfahren um ein kostenbasiertes Antragsverfahren handelt, d.h. unternehmensindividuelle Kosten aus dem Jahresabschluß 2004 bilden gemäß der Verordnung die Grundlage für die erste Genehmigungsrunde. Die Ergebnisse des Genehmigungsverfahrens sind mit der Erteilung des Bescheides preiswirksam zu machen, d.h. die genehmigten Netzentgelte sind mit Sofortvollzug ab dem 01. Kalendertag des Folgemonates anzuwenden.

000270

Im folgenden gehe ich auf die konkreten Fragen, die EVB betreffend, näher ein.

Die EVB hat die Netzentgeltsanträge für Strom am 31.10.2005 und für Gas am 31.01.2006 termingerecht auf der Grundlage der o.a. Verordnungen bei der BNA eingereicht.

Bis zum heutigen Tage sind die Entgeltsanträge noch nicht beschieden, d.h. die EVB befindet sich derzeit noch in mündlichen und schriftlichen Anhörungsverfahren. Der abschließende Bescheid für die Netzentgelte Strom wird nunmehr bis spätestens Ende Januar 2007 erwartet.

Auch die EVB wird die verfügbaren Entgelte, wie oben dargestellt, ab dem Folgemonat preiswirksam machen, was allerdings nicht zwangsläufig bzw. wie allgemein erwartet, automatisch zu Preissenkungen führen wird.

Folgende Ausführungen dazu:

Die Kalkulation des Endpreises besteht aus den wesentlichen Preisbestandteilen Netzentgelt für die Netznutzung, Kosten für die Energiebeschaffung bzw. -erzeugung einschließlich Vertrieb sowie den staatlich verordneten Steuern und Abgaben. Die derzeitigen Strom- und Gaspreise der EVB haben die nachfolgende Kostenstruktur:

#### 1. Strompreis

Die zum 01.01.2007 in Eisenach gültigen EVB-Strompreise für Haushaltskunden (z.B. Jahresverbrauch 2.400 kWh) setzen sich zu 37 % aus den derzeit gültigen Netzentgelten, zu 25 % aus den Kosten für Strombeschaffung, -erzeugung und Vertrieb und zu weiteren 38 % aus Steuern und Abgaben zusammen.

#### 2. Erdgaspreis

Die zum 01.01.2007 in Eisenach gültigen EVB-Erdgaspreise für Heizgaskunden (z.B. Jahresverbrauch 35.000 kWh und 23 kW Nennwärmeleistung) setzen sich zu 21 % aus den derzeit gültigen Netzentgelten, zu 55 % aus den Kosten für Erdgasbeschaffung und Vertrieb und zu weiteren 24 % aus Steuern und Abgaben zusammen.

Hinlänglich bekannt ist, daß sich in den zurückliegenden 2-3 Jahren die Großhandelspreise für Strom ebenso wie die Weltmarktpreise für die Brennstoffe Heizöl, Kohle und Erdgas extrem verteuert haben. Einige Beispiele dazu:

- Der Stromeinkauf an der Leipziger Strombörse EEX für das Jahr 2007 hat sich gegenüber 2006 um etwa 50 % verteuert.
- Der Grenzübergangspreis für importiertes Erdgas frei deutsche Grenze verteuerte sich binnen Jahresfrist von September 2004 bis September 2005 um 42,4 %.

- Der Inlandspreis für leichtes Heizöl erhöhte sich im Jahresdurchschnitt im gleichen Zeitraum von 33,83 €/hl auf 44,65 €/hl, die Heizölpreise haben sich somit seit 1998 in etwa verdreifacht.
- Der Importpreis für Kraftwerkssteinkohle zur Stromerzeugung stieg von 55,36 €/t Steinkohleneinheiten auf 65,02 €/t Steinkohleneinheiten.

Aus den v.g. fundamentalen Fakten der Entwicklung der Brennstoffpreise ist zu erkennen, daß eine Senkung der Netznutzungsentgelte nicht zwangsläufig zur Reduzierung der Endpreise führt. Zur Verdeutlichung dessen sei überschlägig angemerkt, daß eine 10 %ige Senkung der Strom-Netzentgelte eine Verringerung des Endpreises um etwa 3 % bewirkt, dieser Effekt allerdings durch die Mehrwertsteuer-Erhöhung zum 01.01.2007 bereits wieder kompensiert ist.

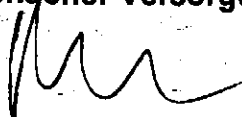
Zusammengefaßt aus dem vorher Gesagten wird die EVB zum 01.02.2007 für gewerbliche Kunden und voraussichtlich zum 01.02. oder zum 01.03.2007 für Haushaltskunden die Strompreise anpassen. Die neuen Preise ergeben sich dann aus der Saldierung zum einen aus der Senkung der Netzentgelte und zum anderen aus der deutlichen Erhöhung der Strombeschaffungskosten. Per Saldo ist keine Reduzierung der Endpreise zu erwarten.

Gleiches gilt für die Erdgaspreise, die Netzentgeltbescheide der BNA werden nach jetzigem Kenntnisstand zum Ende des I. Quartals erwartet, so daß Preisänderungen bei Heizgaskunden und bei Kleinverbrauchstarifen voraussichtlich zum 01.04.2007 erfolgen werden. Bei den Erdgaspreisen ist bis zum 01.04.2007 nach jetziger Beurteilung voraussichtlich eine Preisreduzierung zu erwarten, da die Rohöl- und Heizölpreisnotierungen derzeit deutlich fallen infolge des Witterungsverlaufes in diesem Winterhalbjahr und der damit zusammenhängenden Nachfrageschwäche an den Beschaffungsmärkten.

Für weitere Rückfragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

**Eisenacher Versorgungs-Betriebe GmbH**



Erich Keßler  
Geschäftsführer

000272